

RS OGH 1988/10/6 6Ob681/88, 6Ob611/90, 7Ob598/90, 7Ob607/90, 6Ob683/90, 6Ob559/91, 8Ob579/93, 3Ob153

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.10.1988

Norm

EO §402 Abs1 Halbsatz2 A

Rechtssatz

Das Revisionsrekursverfahren ist immer zweiseitig.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 681/88
Entscheidungstext OGH 06.10.1988 6 Ob 681/88
- 6 Ob 611/90
Entscheidungstext OGH 28.06.1990 6 Ob 611/90
- 7 Ob 598/90
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 7 Ob 598/90
Vgl; Beisatz: Das Rekursverfahren wird nach § 402 EO auch in den Fällen, in denen es nach dem Gesetzeswortlaut einseitig zu bleiben hätte, zweiseitig, wenn der Provisorialantrag oder zumindestens die angefochtene Provisorialentscheidung dem Gesetz zuwiderlaufend dem Gegner der gefährdeten Partei tatsächlich zugestellt worden ist, weil er mit einer solchen Zustellung am Verfahren beteiligt ist. (T1)
- 7 Ob 607/90
Entscheidungstext OGH 27.09.1990 7 Ob 607/90
Vgl auch; Beisatz wie T1; Veröff: MR 1991,18 = ÖBl 1991,90
- 6 Ob 683/90
Entscheidungstext OGH 07.11.1990 6 Ob 683/90
- 6 Ob 559/91
Entscheidungstext OGH 06.06.1991 6 Ob 559/91
Vgl aber; Beisatz: Im Fall eines unzulässigen Revisionsrekurses gilt dies nicht. (T2)
- 8 Ob 579/93
Entscheidungstext OGH 24.06.1993 8 Ob 579/93
Vgl aber; Beisatz: Im Rechtsmittelverfahren über Beschlüsse gemäß § 382a EO ist § 402 Abs. 1 EO teleologisch dahin zu reduzieren, dass die in § 521a ZPO angeordnete Zweiseitigkeit nicht gilt. (T3); Veröff: EvBl 1994/28 S 132

= ÖA 1994,72 = RZ 1994/70 S 249

- 3 Ob 153/02z

Entscheidungstext OGH 23.10.2002 3 Ob 153/02z

Vgl; Beis ähnlich wie T1

- 6 Ob 88/04s

Entscheidungstext OGH 29.04.2004 6 Ob 88/04s

Beis wie T1

- 2 Ob 186/07b

Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 186/07b

Vgl; Vgl Beis wie T1; Beisatz: Jedenfalls soweit die Zustellung des Provisorialantrages mit einer durch richterliche Anordnung eröffneten Äußerungsmöglichkeit verbunden ist, ist die Ausnahmeregelung des §402 Abs 2 EO nicht mehr anzuwenden. (T4)

- 9 ObA 23/19a

Entscheidungstext OGH 28.03.2019 9 ObA 23/19a

Beis wie T1; Beisatz: Die Frage, ob der Rekurs zweiseitig ist, ist aber von der Anfechtbarkeit des Antrags auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung bestätigenden Rekursentscheidung zu trennen. Auch wenn das Rekursverfahren wegen Beteiligung des Gegners zweiseitig wurde, ist ein Revisionsrekurs gemäß § 402 Abs 2 und 4 iVm § 78 EO und § 528 Abs 2 Z 2 ZPO jedenfalls unzulässig, wenn die ohne vorherige Anhörung des Verfügungsgegners beschlossene Abweisung eines Antrags auf Erlassung einer einstweiligen Verfügung bestätigt wurde. (T5)

- 4 Ob 57/19i

Entscheidungstext OGH 24.09.2019 4 Ob 57/19i

Vgl; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0005654

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.11.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at